

Öisi Ziiitig

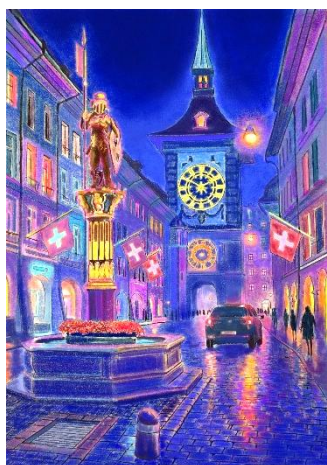


GRÜEZI MITENAND

Inhaltsverzeichnis

GRÜEZI MITENAND	2
Unsere Anlässe im Juli.....	3
Tag der guten Tat 2025.....	4
Meine Pensionierung	7
Neues vom Coiffeur	8
Verschiedenes	9
Informationen Wechsel in der Leitung WG 2	10
Unsere Rätselecke	12
Unser Wiesengrundfest.....	14
Lehrabschlussfeier 2025	16
1.August 2025	18
Des Rätsels Lösung	19
Schlusspunkt	20

Titelbild



Gezeichnet von
Oleksandr Prokhorov,
Freiwilliger Mitarbeiter

Liebe Leserinnen und Leser

Der Juni war einfach fantastisch. Er hat dem Juli, dem wunderbaren Prachtmontat, bestens den Weg geebnet. Nach den warmen und sonnigen Tagen im Juni ist nun endlich der Juli an der Reihe. Es ist Zeit für andauernden Sommer!

Die Sonne strahlt vom azurblauen Himmel herab und alle Glacéverkäufer haben sichtlich Freude an der Hitze. Die Pflanzen im Garten allerdings brauchen dringend Wasser. Bei sommerlichen 30 Grad dreht sich die Welt im Schleichmodus und im Wiesengrund gibt es gratis Glacé – was will man mehr!

Juli ist der Monat der heissen Nachmittage, der schwülen lauen Nächte und der zaghaften, kühlen Vormittagsbrisen, über die man sich ganz besonders freut.

Wir wollen den Juli wieder so richtig feiern und hochleben lassen. Und zwar mit unseren kleinen Sommerreisen, die jeweils am Donnerstagnachmittag stattfinden. Dieses Jahr geht es für uns nach Kuba und noch weiter in die Karibik, nach New Orleans und nach Spanien. Freuen Sie sich auf unvergessliche Sommerreisen, die Sie mit schöner Musik, kühlen Drinks und ganz viel Sommersonnenglitzern begeistern werden!

Ihre Cora Serafini, Leiterin SZ
Wiesengrund

Unsere Anlässe im Juli

Donnerstag, 03. Juli, 15.00 Uhr

Kleine Sommerreise nach ... Kuba

Unsere Reise findet auch im 2025 wieder statt. Dieses Mal geht es nach Kuba. Die Band Grupo Còdigo Son wird zusammen mit „Azúcar“ für das richtige latein-amerikanische Flair sorgen. Schön, sind Sie mit dabei!



Donnerstag, 10. Juli, 15.00 Uhr

Kleine Sommerreise in die ... Karibik

Unsere Sommerreise entführt Sie in die Karibik auf die Inseln Trinidad und Barbados. Die Steelband „Barrel Drummers“ wird für karibische Stimmung sorgen.



Donnerstag, 17. Juli, 15.00 Uhr

Kleine Sommerreise nach ... Spanien

Unsere Sommerreise geht weiter. Heute nehmen wir Sie mit nach Spanien. Unsere Reiseleiter sind die Gitarristen der Mediterranean Gypsy Jazz Formation „De Nada“. Geniessen Sie mit uns einen Hauch von Viva España!



Donnerstag, 24. Juli, 15.00 Uhr

Kleine Sommerreise nach ... New Orleans

Wir nehmen Sie mit auf eine kleine Sommerreise nach New Orleans. Bei stimmungsvollem Jazz mit der Band „Wizards of Creole Jazz“ verwandeln wir unseren Garten in eine kleine Sommeroase. Kommen Sie mit?



Donnerstag, 31. Juli, 14.00 Uhr

Es wird wieder Lotto gespielt

Freuen Sie sich auf Spass und Unterhaltung beim Lotto spielen unter der Leitung von Christl und Peter Frey.



Tag der guten Tat 2025

Taten statt Worte

Coop hat 2020 gemeinsam mit sieben Hauptpartnern (Schweizerisches Rotes Kreuz (SRK), Schweizer Tafel, Pfadibewegung Schweiz, WWF Schweiz, Pro Infirmis, BirdLife Schweiz und SOS-Kinderdorf) den sogenannten **Tag der guten Tat** ins Leben gerufen. An diesem Tag, jeweils im Mai, werden im Rahmen dieser Initiative öffentliche Aktionen durchgeführt. Das Motto dabei: "Gemeinsam Gutes tun". Auch der Krankenversicherer SWICA beteiligt sich an dieser Aktion und leistet im Sinne der Initiative jeweils ehrenamtliche Arbeit. Bereits zum zweiten Mal durften die Bewohnenden vom Seniorenzentrum Wiesengrund davon profitieren.

Wir danken an dieser Stelle von ganzem Herzen dem Krankenversicherer SWICA und seinen Mitarbeitenden für ihren Einsatz zugunsten unserer Bewohnenden. Am Samstag, 24. Mai, durften sie mit Unterstützung von sechs SWICA-Mitarbeitenden einen wunderschönen Ausflug machen. Grossen Dank auch an die Verantwortlichen der SWICA, denn sie haben im Vorfeld bereits zugesichert, dass Auslagen für diesen Ausflug von der SWICA übernommen werden. Diese grosszügige Geste wissen wir sehr zu schätzen.

In diesem Sinne konnten wir ein wunderbares Programm zusammenstellen und allen einen wundervollen Tag mit bleibenden Erinnerungen bereiten, auch wenn er ganz anders verlief als ursprünglich geplant – aber lesen Sie selbst. Elisabeth Fankhauser hat Ihnen den Tag der guten Tat 2025 mit ihren eigenen Worten zusammengefasst:

Der Morgen des Tages der guten Tat begann mit einem Telefon von Sabrina Aguaron aus Italien „Ihr könnt heute den Ausflug in den Stützpunkt der Feuerwehr nicht machen, sie haben einen Grosseinsatz“. Also fuhr ich ins Wiesengrund und besprach mich mit Corinne Krikken und Gabriela Kaes, die beide auch in den

Ausflug involviert waren. Wir entschieden uns für einen Ausflug durch die Altstadt in den Vögelipark.

Um 11.00 Uhr trafen sich alle Beteiligten im Konzertsaal. 11 Bewohnende, sechs junge Mitarbeitende der Swica, drei freiwillige Mitarbeitende des SZW, Frau Krikken und Frau Kaes und die Schreibende.



Bei einem feinen und gemütlichen Apéro und Mittagessen lernten wir uns gegenseitig kennen und nach einem Kaffee machten wir uns auf den Weg. Neun Bewohnernde waren in Rollstühlen, zwei zu Fuss. Bei wunderbarem Sonnenschein bewegten wir uns Richtung Altstadt, durch die Metzggasse Richtung Steinberggasse. Wir schlenderten durch den Flohmarkt. Dicht gedrängt mit kaum zählbaren Ständen und vielen Menschen, war es zeitweise schwierig die einzelnen angebotenen Artikel zu überblicken.

Nach der Steinberggasse bogen wir in den oberen Graben ein, wo bei diesem schönen Frühlingswetter die unzähligen Strassencafés voll besetzt waren. Wir mussten uns mit unseren Rollstühlen direkt einen Weg bahnen. Dann bogen wir ab ins Obertor, wo ebenfalls Markttreiben

herrschte, mit wunderschönen Blumen-Gemüse- und Fruchteständen. Zuletzt überquerten wir die vielbefahrene General-Guisan-Strasse um an unser Ziel, dem Vögelipark, zu gelangen. Der Vögelipark mit seinen stolzen hohen Bäumen, den blühenden Sträuchern und der grossen Vogelvoliere, bot uns einen wunderbaren Raum, zu verweilen und die herrliche Natur zu geniessen.

Bald wurde es etwas kühl und wir machten uns auf den Rückweg, diesmal überquerten wir den Neumarkt, bevor wir unser nächstes Ziel anstrebten, das Restaurant National beim Hauptbahnhof. Dort wartete auf uns ein köstlicher Zvieri, feine Getränke, leckere Kuchen und ein wunderbares Schokoladenmousse. Dabei wurde rege über all die aufgenommenen Eindrücke diskutiert und ausgetauscht. Dann ging es frisch

gestärkt durch die Bahnhofunterführung zurück in die Rudolfstrasse. Um ca. 16.30 Uhr zogen wir fröhlich und beglückt durch unseren schönen Garten wieder im Wiesengrund ein.

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bedanken bei den Mitarbeitenden der

Swica für ihr hohes Engagement, ihr fröhliches, freundliches Begleiten der Bewohnenden, unseren freiwilligen Mitarbeitenden und besonders Corinne Kriken und Gabriela Kaes für die tolle Unterstützung.

Elisabeth Fankhauser,
Freiwillige Mitarbeiterin im SZW



Meine Pensionierung

Gedanken von Ursula Roost zu ihrer Pensionierung

Liebe Leserinnen und Leser

Zu meiner Pensionierung habe ich mir Gedanken gemacht und einige davon in Versen zu Papier gebracht. Mögen Sie diese mit Schmunzeln lesen, nachdenklich stimmen oder vielleicht sogar einige davon als eigene Gedanken wiedererkennen.

Ursula Roost, Pensionärin und ehemalige Mitarbeiterin im SZW

P Plötzlich viel Zyt!....Isch äs würklich so?? Oder isch äs eifach e anderi Zytiteilig?

E Erinnerige! Die sind am Aafang no ganz frisch, tüend mängisch fascht chli weh....

N Neu isch vor allem das Gfühl, nümme z müesse.
Neu isch au d Tagesstruktur, uf jedefall e sälbschtbestimmti, hoffentlich!!

S Sunne! Ich freu mich uf d Sunne, gnüsse und uftanke zu jeder Zyt.

I Immer das mache wo eim glusched.

O Ohni schlächts Gwüsse, will me eigentlich öppis wichtigers het sölle erledigä.

N Neui Hobbies entdecke....

I Ideeä entwickle wien ich mini Talent und Gabe witerhin chan isetze.

E Es chunnt eh anders als me tänkt

R Rundum glücklich über d Freiheit!

T Träne!....vom Abschied, Träne vo dä Freud a däne viiiiieelne Jahr vom Schaffe anere wertvolle Arbeitsstell, mit liebä Kolleginne und Kollege, Freud über unzähligi, herzliche Begägnige mit Bewohnende und Bsuecher, Freud übers Gschätzt werde!!

Tuusig Dank für alles!

Neues vom Coiffeur

Herzlich willkommen zu unseren neuen Öffnungszeiten!

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass unser Coiffeursaloon ab dem 1. Juli 2025 mit frischem Schwung und neuen Öffnungszeiten für Sie da ist:

🕒 Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag

🕒 Jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr

Mit viel Freude und Leidenschaft für schönes Haar erwarten Sie Yvonne Huber (wie gewohnt) und neu im Team: Sonja Krättli. Gemeinsam bieten Ihnen die beiden Damen entspannte Momente und professionelle Pflege.



Yvonne Huber

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner – gönnen Sie sich eine kleine Auszeit und lassen Sie sich verwöhnen!

WICHTIG: Aufgrund Ferienabwesenheiten ist der Salon in der Woche vom 30.6-4.7 nur Mittwoch & Freitag geöffnet und in der Zeit vom 14.-25. Juli jeweils nur Montag bis Mittwoch.



Sonja Krättli

Unsere neue Coiffeuse, Sonja Krättli, stellt sich nun gleich selber vor:

Grüezi mitenand

Mein Name ist Sonja, ich bin 28 Jahre alt und seit kurzem neu in Winterthur. Aufgewachsen bin ich im Kanton Graubünden, wo ich von 2013-2016 meine Ausbildung zur Coiffeuse gemacht habe. Seitdem arbeite ich mit viel Freude in meinem Beruf. In meiner Freizeit zeichne und male oder koche ich gern. Ich bin in der Natur auch oft zu sehen, entweder bei einer Fahrradtour oder beim Fotografieren. Ich freue mich auch immer über neue Orte und bin gerne auf Reisen.

Ich freue mich darauf, Teil des Teams im Seniorenzentrum zu werden und Sie bei einem Besuch im Salon kennenlernen zu dürfen.

Verschiedenes

Einsatzstunden Freiwillige Mitarbeiter

Liebe Leserinnen und Leser

Gerne präsentiere ich Ihnen die Einsatzstunden unserer Freiwilligen Mitarbeitenden. Vom Januar 2025 bis und mit April 2025 haben die Freiwilligen **2243** Stunden im Besuchsdienst und bei der Durchführung der Aktivitäten und Begleitung von Veranstaltungen Einsatz geleistet. Im Begleitdienst zum Arzt oder zu externen Terminen waren es **170** Stunden. Unglaublich! Vielen herzlichen Dank allen freiwilligen Mitarbeitenden für den tollen Einsatz und die Unterstützung!

Sabrina Aguaron
Leitung Freiwilligendienst



Auf Wiedersehen Pfarrer Michael Landwehr



Am Mittwoch 11.06.2025 hielt Pfarrer Michael Landwehr seinen letzten Gottesdienst im Seniorenzentrum Wiesengrund. Gerne hat er sich jeweils vorab beteiligt an einer Runde Tischfussball. Frau Steier und Frau Lehmann sind gut trainiert und haben dem Pfarrer dann mit viel Witz und Humor gezeigt, wie das Tore schießen richtig funktioniert.

Informationen Wechsel in der Leitung WG 2

Information zu personellen Veränderungen und neue Standortverantwortung Residenz Eichgut



Milijana Grgur, Leitung Wohngruppe 2, hat sich entschieden, mit ihrer Familie einen neuen Lebensabschnitt im Ausland zu beginnen. Sie wird das Seniorenzentrum Wiesengrund zum 30. Juni 2025 verlassen. Milijana Grgur war nicht nur über ein Jahrzehnt ein fester Bestandteil unseres Teams, sondern hat in den letzten zweieinhalb Jahren auch kompetent die Leitung der Wohngruppe 2 übernommen. Mit ihrem Fachwissen und ihrer

Klarheit hat sie die Entwicklung der Wohngruppe massgeblich geprägt. Wir danken Milijana Grgur von Herzen für ihren grossen Einsatz, ihre Fürsorge und ihre stets kompetente Begleitung der ihr anvertrauten Bewohnerinnen und Bewohner. Wir wünschen Milijana Grgur gemeinsam mit ihrer Familie an ihrem neuen Lebensmittelpunkt **viel Erfolg, Glück und Zufriedenheit auf ihrem weiteren Weg!**

Uns ist bewusst, dass dies eine Veränderung ist, die bewegt. Umso wichtiger ist es uns, Ihnen zu versichern, dass wir für eine nahtlose Übergabe sorgen und die gewohnte Qualität der Pflege und Betreuung auch weiterhin in vollem Umfang gewährleisten. Es ist unser oberstes Ziel, dass unseren Bewohnerinnen und Bewohnern sowie deren Angehörigen stets vertraute und professionelle Bezugspersonen zur Seite stehen.

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass Darijan Dujkovic die Leitung der Wohngruppe 2 übernehmen wird.

Darijan Dujkovic ist seit Januar 2023 als diplomierter Pflegefachmann HF in unserem Haus tätig und war bisher zentrale Ansprechperson für die Bewohnerinnen und Bewohner der Residenz Eichgut. Er kennt das Seniorenzentrum Wiesengrund bereits gut und ist mit den Abläufen und Besonderheiten der Wohngruppe 2 vertraut. Darijan Dujkovic wird



sorgfältig und schrittweise in seine neue Funktion als Wohngruppenleiter eingeführt. Für diese neue Aufgabe wünschen wir ihm viel Freude, Zuversicht und einen gelungenen Start. Wir sind überzeugt, dass er mit seinem Fachwissen und seiner engagierten Art die Wohngruppe 2 kompetent und verantwortungsvoll führen wird.

Neue Organisation Standortverantwortung

Residenz Eichgut

Im Rahmen der beruflichen Entwicklung von Darijan Dujkovic ist es uns ein zentrales Anliegen, dass wir den Bewohnerinnen und Bewohnern der Residenz Eichgut weiterhin eine zentrale Ansprechperson **vor Ort** zur Verfügung stellen können. So können wir uns jederzeit darum kümmern, dass Ihre Anliegen und Bedürfnisse kompetent aufgenommen und bearbeitet werden. **Aus diesen Überlegungen heraus haben wir neu die Funktion der Standortverantwortung definiert und der Leitung Wohngruppe 2 unterstützend zur Seite gestellt.** Die Standortverantwortung stellt gemeinsam mit der Leitung der Wohngruppe 2 die Pflege, Betreuung und Versorgung der Bewohnenden der Residenz Eichgut sicher. Sie sorgt für eine vorausschauende Organisation und reibungslose Abläufe im Pflegealltag. Durch diese neue Rolle wollen wir massgeblich zur Zufriedenheit der Bewohnenden in der Residenz Eichgut und deren Angehörigen beitragen.



Wir freuen uns Ihnen mitzuteilen, dass **Vasilica Tabacaru, Diplomierte Pflegefachfrau** ab dem **1. Juli 2025** diese neue Funktion der **Standortverantwortung für die Residenz Eichgut** übernehmen wird. Vasilica Tabacaru ist seit sechs Jahren Teil unseres Teams, eine erfahrene diplomierte Pflegefachfrau und engagierte Berufsbildnerin auf der Wohngruppe 2. Sie hat mit ihrer Fachkompetenz und ihrem hohen Verantwortungsbeusstsein bereits viele wertvolle Beiträge geleistet.

Für ihre neue Rolle als Standortverantwortliche und Ansprechperson für die Residenz Eichgut wünschen wir Vasilica Tabacaru viel Erfolg, Freude und Erfüllung!

Mit den personellen Veränderungen sind wir zuversichtlich, dass wir unserer Verantwortung für eine weiterhin stabile und qualitativ hochwertige Betreuung unserer Bewohnerinnen und Bewohner gerecht werden können, denn ihre Zufriedenheit liegt uns am Herzen. Wir möchten uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und hoffen, dass Sie einen angenehmen Sommer geniessen können.

Cora Serafini, Institutionsleiterin

Unsere Rätselecke

Quiz Nr. 88:

Hauptstädte

Übertragen Sie den richtigen
Buchstaben ins Lösungswort.

1. Die Hauptstadt von Belgien ist:



- T)** Paris
- B)** Brüssel
- G)** Luxembourg

2. Tunesien war vor der Selbständigkeit integraler Bestandteil eines Landes mit der Hauptstadt:



- U)** Paris
- O)** Madrid
- N)** Rom

3. Wie heisst die Hauptstadt der Niederlande?



- N)** Rotterdam
- E)** Amsterdam

4. Das kleine Land zwischen Frankreich und Spanien heisst:



- T)** San Marino
- N)** Andorra

5. Wie heisst die Hauptstadt von Litauen?



- O)** Vilnius
- E)** Tallin

6. Die Hauptstädte der skandinavischen Staaten heißen:



- E)** Cardiff, Rijeka, Dublin
- S)** Oslo, Stockholm, Kopenhagen

7. Die Hauptstadt von Liechtenstein heißt:



-)** Vaduz
- O)** Bregenz
- L)** Bludenz

8. Die Hauptstadt von Albanien heißt:

- G)** Sofia
- A)** Tirana
- P)** Skopje

9. Die Hauptstadt von Irland heißt:



- U)** Glasgow
- R)** Edinburgh
- I)** Dublin

10. Die Akropolis befindet sich in:



- R)** Athen
- I)** Konstantinopel
- P)** Rom

11. Lissabon, die Hauptstadt von Portugal, liegt:



- R)** in der Ostsee
- I)** am Mittelmeer
- E)** am Atlantik

12. Bukarest ist die Hauptstadt von:



- R)** Ungarn
- S)** Rumänien
- E)** Slowakei

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

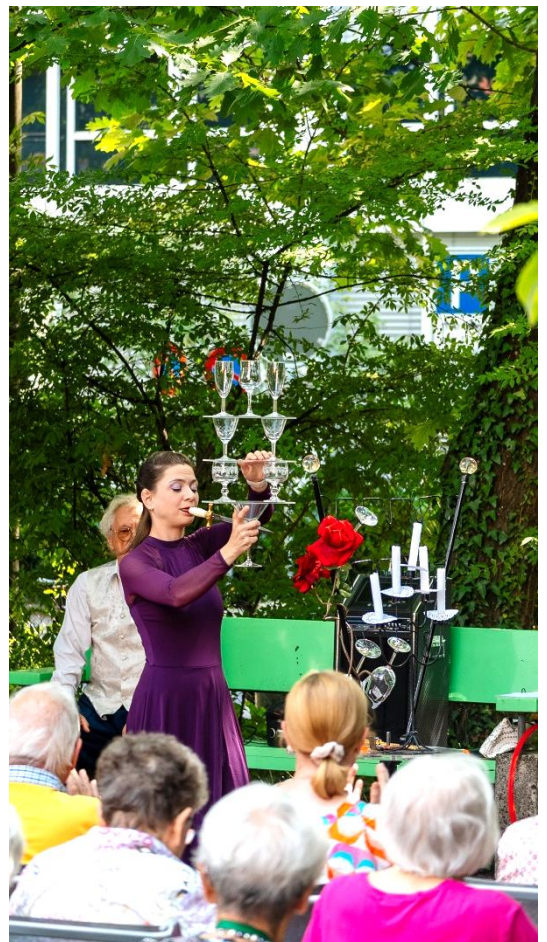
Unser Wiesengrundfest

Von ganzem Herzen DANKE

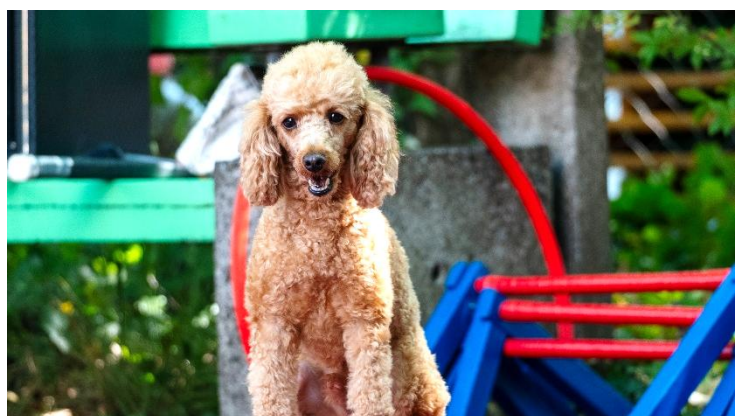
Bei einer prickelnden Mischung aus jazziger Musik, einer fesselnden Zirkusshow und glühender Hitze erlebten wir am diesjährigen Wiesengrundfest ein wahres Fest der Sinne! Am Ende des Tages spürten wir unsere Füße nicht mehr.

Nach einer unglaublichen Anzahl an Schritten – ganze 13'467 pro Person – und nach dem Verzehr von 100 Litern Eistee und 330 Portionen Softeis bleibt uns nichts anderes mehr zu sagen, als allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie unseren Freiwilligen von ganzem Herzen für ihren unermüdlichen Einsatz zu danken. Alle haben an diesem Tag wirklich Ausserordentliches geleistet. Mit voller Energie, Freude und einem Lächeln im Gesicht – so geht es immer weiter!



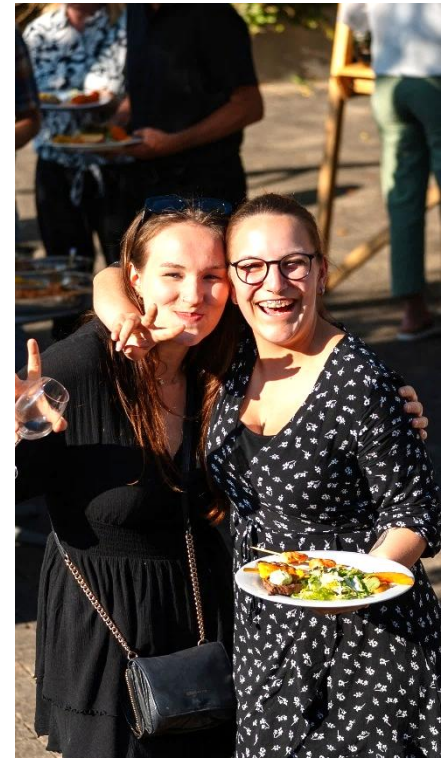


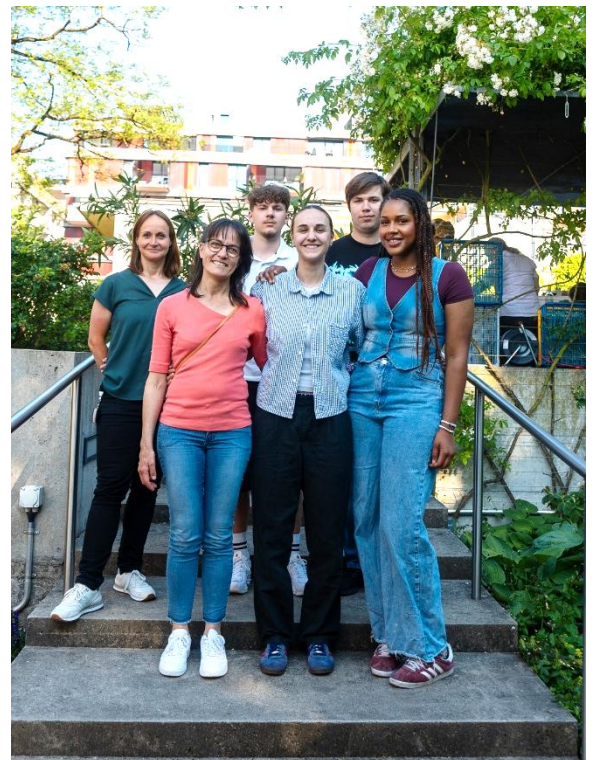
**Fotografiert von
Ian Stuker**



Lehrabschlussfeier 2025

**Wir gratulieren herzlich zur erfolgreich abgeschlossenen
Lehre und wünschen allen einen guten Start ins
Berufsleben!**





**Fotografiert
von Ian Stuker**

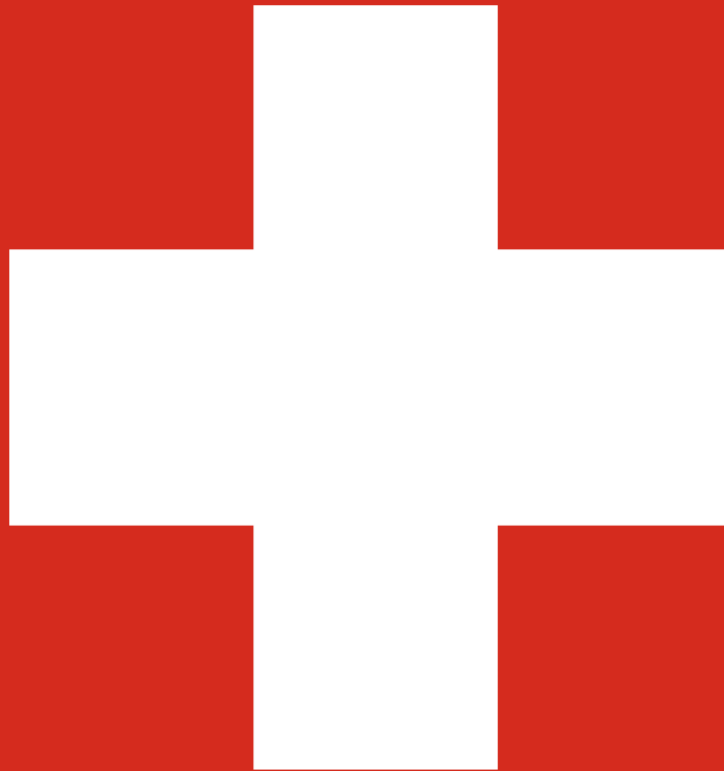
1. August 2025

9.30 Uhr Apéro und Eröffnung mit der Kapelle Wasewachser

10.30 Uhr Schweizerquiz zum Nationalfeiertag

11.30 Uhr Mittagessen mit anschliessendem Dessert und Kaffee

bis 13 Uhr Musik mit der Kapelle Wasewachser



Alle sind herzlich eingeladen

Schön, sind Sie mit dabei!

Des Rätsels Lösung



Quiz Nr. 88:

Hauptstädte



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
B	U	E	N	O	S	-	A	I	R	E	S

Schlusspunkt



Impressum

Seniorenzentrum Wiesengrund
Wülflingerstrasse 7, 8400 Winterthur

Tel. 052 264 54 54

Homepage www.seniorenzentrum-wiesengrund.ch
E-Mail info@sz-wiesengrund.ch

Bank ZKB, CH-8010 ZUERICH
IBAN CH44 0070 0110 0073 5251 6

PostFinance CH57 0900 0000 8400 8760 2

Geschäftsleitung Cora Serafini